

Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV)

Änderung vom 2. April 2008

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Verordnung vom 12. November 1997¹ über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen wird wie folgt geändert:

Art. 4 Abs. 1, 1^{bis} und 2^{bis}

¹ Die Oberzolldirektion vollzieht diese Verordnung; ausgenommen sind die Bestimmungen über die Verteilung des Abgabeertrages.

^{1bis} Sie zieht die Kantone zur Unterstützung des Vollzugs bei, soweit nicht der Bund von der Abgabepflicht betroffen ist. Die Kantone überprüfen insbesondere die VOC-Bilanzen (Art. 10).

^{2bis} Die Vollzugsbehörden erhalten zusammen 1,5 Prozent der Gesamteinnahmen (Bruttoertrag) als Entschädigung für ihren Aufwand.

Art. 7

Der Abgabesatz beträgt 3 Franken je Kilogramm VOC.

Art. 9 Abs. 1, 1^{bis} und 1^{ter}

¹ VOC, die in stationären Anlagen nach Artikel 2 Absatz 1 und Anhang 1 Ziffer 32 der Luftreinhalte-Verordnung vom 16. Dezember 1985² (LRV) verwendet werden, sind bis zum 31. Dezember 2012 von der Abgabepflicht befreit, wenn:

- a. die Menge der jährlichen VOC-Emissionen dieser Anlagen durch Massnahmen um mindestens 50 Prozent unter die Menge VOC gesenkt wurde, die bei Einhaltung der vorsorglichen Emissionsbegrenzung nach den Artikeln 3 und 4 LRV und bei gleicher Produktion jährlich maximal emittiert werden dürfte; und

¹ SR 814.018

² SR 814.318.142.1

- b. die dafür eingesetzte Abluftreinigungsanlage (Alura) sich in gutem technischen Zustand befindet und während der Betriebszeit wie folgt verfügbar ist:
 1. bei Rückgewinnungsanlagen: 93 %,
 2. bei übrigen Abluftreinigungsanlagen: 95 %.

^{1bis} Wurde die nach Absatz 1 Buchstabe b verlangte Verfügbarkeit der Alura während eines Geschäftsjahres wegen eines ausserordentlichen Ereignisses nicht erreicht, so sind die ausserhalb der Stillstandszeit der Alura emittierten VOC von der Abgabe befreit.

^{1ter} Wurde die nach Absatz 1 Buchstabe b verlangte Verfügbarkeit der Alura während eines Geschäftsjahres wegen Ersatzes der Alura nicht erreicht, so sind die ausserhalb der Stillstandszeit der Alura emittierten VOC nur dann von der Abgabe befreit, wenn:

- a. die kantonale Behörde vorgängig über den geplanten Stillstand der Alura informiert wurde; und
- b. die Ersatzarbeiten während den Betriebsferien oder in Zeiten mit geringer Produktion durchgeführt wurden.

Art. 18 Abs. 1, 3^{bis} und 4

¹ Abgaben werden nur zurückerstattet, wenn die Berechtigten nachweisen, dass die VOC so verwendet wurden, dass diese von der Abgabe befreit sind.

^{3bis} Mehrere Berechtigte können sich zu einer Gruppe zusammenschliessen und gemeinsam einen Rückerstattungsantrag stellen. Die Auszahlung des Rückerstattungsbetrags erfolgt an den von der Gruppe bezeichneten Vertreter.

⁴ Die Berechtigten müssen nachweisen, dass die Abgabe entrichtet wurde.

Art. 22 Abs. 3

Aufgehoben

Art. 22b Mangelhafte Einreichung der VOC-Bilanz

¹ Wird die VOC-Bilanz nicht vollständig oder nicht fristgerecht eingereicht, so wird die Bewilligung nach Artikel 21 ab Beginn des kommenden Geschäftsjahres für drei Jahre sistiert.

² Die Oberzolldirektion setzt eine Nachfrist an zur Nachreichung einer vollständigen VOC-Bilanz.

³ Für die Abgaben, die nach Artikel 22 Absatz 2 aufgrund der nachgereichten Bilanz nachzubezahlen sind, ist ein Verzugszins geschuldet. Dieser ist ab dem Ablauf der Einreichungsfrist nach Artikel 22 Absatz 1 geschuldet.

⁴ Verstreicht die Nachfrist nach Absatz 2 unbenützt, so setzt die Oberzolldirektion die nachzubezahlende Abgabe nach pflichtgemäsem Ermessen und unter Berücksichtigung der belasteten Ausgänge der Vorjahre fest.

Art. 23

¹ Die Versicherer verteilen im Auftrag und unter Aufsicht des Bundesamts den Abgabeertrag an die Bevölkerung. Der Abgabeertrag wird jährlich als Jahresertrag im Umfang der Einnahmen per 31. Dezember einschliesslich Zinsen verteilt. Die Verteilung erfolgt jeweils im übernächsten Jahr (Verteilungsjahr).

² Als Versicherer gelten:

- a. die Versicherer der obligatorischen Krankenversicherung nach dem Bundesgesetz vom 18. März 1994³ über die Krankenversicherung (KVG);
- b. die Militärversicherung nach dem Bundesgesetz vom 19. Juni 1992⁴ über die Militärversicherung (MVG).

³ Die Versicherer verteilen den Jahresertrag, indem sie ihn mit den im Verteilungsjahr fälligen Prämienrechnungen der Versicherten verrechnen. Sie informieren die Versicherten darüber anlässlich der Mitteilung der neuen Prämie für das Verteilungsjahr.

⁴ Sie verteilen den Jahresertrag gleichmässig auf alle Personen, die am 1. Januar des Verteilungsjahres:

- a. der Versicherungspflicht nach KVG oder nach Artikel 2 Absatz 1 oder 2 MVG unterstehen; und
- b. ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Schweiz haben.

⁵ Sie melden die Anzahl Personen, welche die Voraussetzungen nach Absatz 4 erfüllen, bis zum 20. März des Verteilungsjahres dem Bundesamt für Gesundheit.

⁶ Der Abgabeertrag wird den Versicherern jeweils bis zum 30. April des Verteilungsjahres anteilmässig ausgerichtet.

⁷ Die Versicherer werden für ihren Aufwand mit dem Zinsvorteil entschädigt, der ihnen durch die vorzeitige Ausrichtung ihres Anteils am Abgabeertrag zugute kommt.

II

Die Anhänge 1 und 2 erhalten die neuen Fassungen gemäss Beilage.

III

Die Änderungen bisherigen Rechts werden in einem zusätzlichen Anhang 3 gemäss Beilage geregelt.

³ SR 832.10

⁴ SR 833.1

IV

¹ Diese Änderung tritt unter Vorbehalt des Absatz 2 am 1. Januar 2009 in Kraft.

² Die Änderung von Artikel 22 Absatz 3 sowie der neue Artikel 22*b* treten am 1. Juni 2008 in Kraft.

2. April 2008

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Pascal Couchepin

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

Anhang 1
(Art. 2 Bst. a)

Stoff-Positivliste (der Abgabe unterstellte flüchtige organische Verbindungen, VOC)

Zolltarif-Nr. ⁵	Stoff(e)/Stoffgruppe(n)	CAS-Nummer
2914.1100	Aceton	67-64-1
2707.5090	Aromatische KW-Gemische (u.a. Solvent Naphtha)*	diverse
2707.1090 + 2902.2090	Benzol	71-43-2
ex ⁶ 2909.1999	Bis(2-ethoxyethyl)ether (Diethylenglykoldiethylether, Diethylidiglykol)	112-36-7
ex 2909.1999	Bis(2-methoxyethyl)ether (Diethylenglykoldimethylether, Dimethylidiglykol)	111-96-6
2711.1390 + ex 2901.1019	n-Butan	106-97-8
2905.1300	Butan-1-ol (n-Butylalkohol)	71-36-3
ex 2905.1490	Butan-2-ol (sec-Butylalkohol)	78-92-2
ex 2909.4390	2-n-Butoxyethanol (Ethylenglykolmonobutylether, Butylglykol)	111-76-2
ex 2909.4390	2-(2-n-Butoxyethoxy)ethanol (Diethylenglykolmonobutylether, Butylidiglykol)	112-34-5
ex 2915.3980	2-n-Butoxyethylacetat (Ethylenglykolmonobutyletheracetat, Butylglykolacetat)	112-07-2
ex 2909.4999	Butoxypropanole (Isomerenmische)	diverse
ex 2909.4999	1-n-Butoxypropan-2-ol	5131-66-8
ex 2909.4999	1-tert-Butoxypropan-2-ol	57018-52-7
2915.3300	n-Butylacetat	123-86-4
ex 2932.2900	4-Butyrolacton (Tetrahydro-2-furanon)	96-48-0
2902.7090	Cumol (Isopropylbenzol)	98-82-8
2902.1190	Cyclohexan	110-82-7
ex 2914.2200	Cyclohexanon	108-94-1
ex 2902.9099 + ex 3805.9000	p-Cymol	99-87-6
2903.1200	Dichlormethan (Methylenchlorid)	75-09-2

⁵ SR 632.10 Anhang

* Fraktionen bis 240 °C.

⁶ «ex» bedeutet «daraus», d.h. nur die explizit genannten Stoffe dieser Tarifnummer unterliegen der VOC-Abgabe.

Zolltarif-Nr.	Stoff(e)/Stoffgruppe(n)	CAS-Nummer
ex 2909.1999	1,2-Diethoxyethan (Ethylenglykoldiethylether, Diethylglykol)	629-14-1
2909.1100	Diethylether	60-29-7
ex 2909.1999	Diisopropylether (2-Isopropoxypropan)	108-20-3
ex 2909.1999	1,2-Dimethoxyethan (Ethylenglykoldimethylether, Dimethylglykol)	110-71-4
ex 2909.1999	Dimethylether	115-10-6
ex 2932.9980	1,4-Dioxan (Diethylendioxid)	123-91-1
ex 2909.1999	Di-n-propylether (Propylether)	111-43-3
2915.2100	Essigsäure	64-19-7
2915.2400	Essigsäureanhydrid	108-24-7
	Ethanol , soweit es sich um gebrannte Wasser handelt, die nicht zu Trink- und Genusszwecken dienen können (Art. 31 Alkoholgesetz)	64-17-5
ex 2909.4480	2-Ethoxyethanol (Ethylenglykolmonoethylether, Ethylglykol)	110-80-5
ex 2909.4999	1-Ethoxypropan-2-ol (Propylenglykolmonoethylether)	1569-02-4
2915.3100	Ethylacetat	141-78-6
2902.6090	Ethylbenzol	100-41-4
ex 2915.1300	Ethylformiat	109-94-4
2912.1100	Formaldehyd (Methanal)	50-00-0
ex 2901.1099	Heptan	142-82-5
ex 2901.1099	Hexan	110-54-3
ex 2905.1980	Hexan-1-ol	111-27-3
2915.3980	Isobutylacetat	110-19-0
ex 2915.3980	Isopropylacetat	108-21-4
2710.1199	Leichtöle und Zubereitungen*	diverse
ex 2902.1999	D-Limonen ((R)-p-Mentha-1,8-dien)	5989-27-5
ex 2902.1999	DL-Limonen ((RS)-p-Mentha-1,8-dien)	138-86-3
ex 2902.1999	L-Limonen ((S)-p-Mentha-1,8-dien)	5989-54-8
	D-, DL- und L-Limonen aus terpenhaltigen Ölen (z.B. Orangenterpen, Dipenten)	
2905.1190	Methanol	67-56-1
ex 2915.3990	1-Methoxy-2-propylacetat (Propylenglykolmonomethyletheracetat)	108-65-6
ex 2909.4480	2-Methoxyethanol (Ethylenglykolmonomethylether, Methylglykol)	109-86-4
ex 2915.3980	2-Methoxyethylacetat (Methylglykolacetat)	110-49-6
ex 2909.4999	1-Methoxypropan-2-ol (Propylenglykolmonomethylether)	107-98-2
ex 2915.3980	Methylacetat	79-20-9

* Fraktionen bis 240 °C

Zolltarif-Nr.	Stoff(e)/Stoffgruppe(n)	CAS-Nummer
ex 2901.1099	2-Methylbutan (i-Pentan)	78-78-4
ex 2902.1999	Methylcyclohexan	108-87-2
2914.1200	Methylethylketon (2-Butanon, MEK)	78-93-3
ex 2915.1300	Methylformiat	107-31-3
ex 2901.1099	2-Methylpentan (i-Hexan)	107-83-5
2914.1300	4-Methylpentan-2-on (Methylisobutylketon, MIBK)	108-10-1
2711.1390 + ex 2901.1019	2-Methylpropan (Isobutan)	75-28-5
ex 2905.1490	2-Methylpropan-1-ol (Isobutanol)	78-83-1
ex 2933.7900	N-Methyl-2-pyrrolidon (1-Methyl-2-pyrrolidinon)	872-50-4
ex 2901.1099	n-Pentan	109-66-0
ex 2905.1980	Pentan-1-ol (n-Amylalkohol)	71-41-0
ex 2905.1980	Pentan-2-ol (sek. Amylalkohol)	6032-29-7
ex 2905.1980	Pentanole (Isomerengemische)	diverse
2710.1191	Petrolether+Benzine (hauptsächlich nichtaromatische KW-Gemische)	diverse
2710.1991	Petroleum (hauptsächlich nichtaromatische KW-Gemische)*	diverse
2711.1290 + ex 2711.2990	Propan	74-98-6
ex 2905.1290	Propan-1-ol	71-23-8
ex 2905.1290	Propan-2-ol (Isopropylalkohol, Isopropanol)	67-63-0
ex 2909.4480	2-Propoxyethanol (Ethylenglykolmonopropylether, Propylglykol)	2807-30-9
ex 2915.3980	n-Propylacetat	109-60-4
2902.5000	Styrol	100-42-5
2903.2300	Tetrachlorethen (Perchloroethylen, PER)	127-18-4
2932.1100	Tetrahydrofuran (Oxolan)	109-99-9
2707.2090 + 2902.3090	Toluol	108-88-3
2903.2200	Trichlorethen	79-01-6
ex 2902.9099	Trimethylbenzole (1,2,3-, 1,2,4- und 1,3,5-Trimethylbenzol)	526-73-8 95-63-6 108-67-8
2710.1192	White Spirits (hauptsächlich nichtaromatische KW-Gemische)*	diverse
2902.4190	o-Xylol	95-47-6
2902.4290	m-Xylol	108-38-3
2902.4390	p-Xylol	106-42-3
2707.3090 + 2902.4490	Xylole (Isomerengemische)	diverse

* Fraktionen bis 240 °C.

Anhang 2
(Art. 2 Bst. b)

Produkte-Positivliste (der Abgabe unterstellte flüchtige organische Verbindungen, VOC)

Zolltarif-Nr. ⁷	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
ex ⁸ 2207.	Ethylalkohol, nicht denaturiert, mit einem Alkoholgehalt von 80 % Vol oder mehr; Ethylalkohol und Branntwein, denaturiert, mit beliebigem Alkoholgehalt; zu anderen als zu Trink- oder Genusszwecken
1000	– Ethylalkohol, nicht denaturiert, mit einem Alkoholgehalt von 80 % Vol oder mehr
2000	– Ethylalkohol und Branntwein, denaturiert, mit beliebigem Alkoholgehalt
ex 2208.	Ethylalkohol, nicht denaturiert, mit einem Alkoholgehalt von weniger als 80 % Vol; Branntwein, Likör und andere Spirituosen; zu anderen als zu Trink- oder Genusszwecken
9010	– andere: – – Ethylalkohol, nicht denaturiert, mit einem Alkoholgehalt von weniger als 80 % Vol
ex 2209.0000	Speiseessig und Speiseessigersatz aus Essigsäure, nicht zu Speisezwecken
2710.	Erdöle oder Öle aus bituminösen Mineralien, ausgenommen rohe Öle; anderweit weder genannte noch inbegriffene Zubereitungen mit einem Gewichtsanteil an Erdölen oder Ölen aus bituminösen Mineralien von 70 % oder mehr, in denen diese Öle den wesentlichen Bestandteil bilden
1994	– zu andern Zwecken: – – Mineralöledestillate, bei denen weniger als 20 % Vol vor 300 °C übergehen, vermischt
1999	– – andere Destillate und Produkte
2711	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe:
1990	– verflüssigt: – – andere – – – andere
2715.0000	Bituminöse Mischungen auf der Grundlage von Naturasphalt oder Naturbitumen, Bitumen aus Erdöl, Mineralteer oder Mineralteerpech (z.B. Asphaltmix, Verschnittbitumen)
3201.	Gerbstoffauszüge pflanzlichen Ursprungs; Tannine und ihre Salze, Ether, Ester und andere Derivate:
1000	– Quebrachoauszug
2000	– Mimosaauszug
9000	– andere
3202.	Synthetische organische Gerbstoffe; anorganische Gerbstoffe; Gerbstoffzubereitungen, auch natürliche Gerbstoffe enthaltend; Enzymzubereitungen zum Vorgerben:
1000	– synthetische organische Gerbstoffe
9000	– andere

⁷ SR 632.10 Anhang

⁸ «ex» bedeutet «daraus», d.h. nur die explizit genannten Waren dieser Tarifnummer unterliegen der VOC-Abgabe.

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
3203.	Farbstoffe pflanzlichen oder tierischen Ursprungs (einschliesslich Farbstoffauszüge, ausgenommen tierische Schwärzen), auch chemisch einheitlich; in Anmerkung 3 zu diesem Kapitel genannte Zubereitungen auf der Grundlage pflanzlicher oder tierischer Farbstoffe:
0010	– Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
0090	– andere
3204.	Synthetische organische Farbstoffe, auch chemisch einheitlich; in Anmerkung 3 zu diesem Kapitel genannte Zubereitungen auf der Grundlage synthetischer organischer Farbstoffe; synthetische organische Erzeugnisse der als fluoreszierende Aufheller oder als Luminophore verwendeten Art, auch chemisch einheitlich:
1100	– synthetische organische Farbstoffe und in Anmerkung 3 zu diesem Kapitel genannte Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe: – – Dispersionsfarbstoffe und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe – – Säurefarbstoffe, auch metallisiert, und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe; Beizenfarbstoffe und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe:
1210	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1290	– – – andere – – basische Farbstoffe und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe:
1310	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1390	– – – andere
1400	– – Direktfarbstoffe und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe
1500	– – Küpenfarbstoffe (einschliesslich der in diesem Zustand als Pigmentfarben verwendbaren) und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe
1600	– – Reaktivfarbstoffe und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe
1700	– – Pigmentfarbstoffe und Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farbstoffe – – andere, einschliesslich der Mischungen von mindestens zwei Farbstoffen der Nrn. 3204.11 bis 3204.19:
1910	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1990	– – – andere
2000	– synthetische organische Erzeugnisse der als fluoreszierende Aufheller verwendeten Art – andere: – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9090	– – andere
3205.0000	Farblacke; in Anmerkung 3 zu diesem Kapitel genannte Zubereitungen auf der Grundlage dieser Farblacke
3206.	Anderer Farbstoffe; in Anmerkung 3 zu diesem Kapitel genannte Zubereitungen, ausgenommen solche der Nrn. 3203, 3204 oder 3205; anorganische Erzeugnisse der als Luminophore verwendeten Art, auch chemisch einheitlich:
1100	– Pigmente und Zubereitungen auf der Grundlage von Titandioxid: – – 80 % oder mehr Titandioxid enthaltend, auf die Trockensubstanz berechnet
1900	– – andere
2000	– Pigmente und Zubereitungen auf der Grundlage von Chromverbindungen – andere Farbstoffe und andere Zubereitungen:
4100	– – Ultramarin und seine Zubereitungen

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
4200	– – Lithopone, andere Pigmente und Zubereitungen auf der Grundlage von Zinksulfid
4900	– – andere
5000	– anorganische Erzeugnisse der als Luminophore verwendeten Art
3207.	Zubereitete Pigmente, zubereitete Trübungsmittel und zubereitete Farben, Schmelzglasuren und andere verglasbare Massen, Engoben, flüssige Glanzmittel und ähnliche Zubereitungen, der in der Keramik-, Emaillier- oder Glasindustrie verwendeten Art; Glasfritte und anderes Glas in Form von Pulver, Körnern, Schuppen oder Flocken:
1000	– Zubereitete Pigmente, zubereitete Trübungsmittel und zubereitete Farben und ähnliche Zubereitungen
2000	– Schmelzglasuren und andere verglasbare Massen, Engoben und ähnliche Zubereitungen
3000	– flüssige Glanzmittel und ähnliche Zubereitungen
4000	– Glasfritte und anderes Glas, in Form von Pulver, Körnern, Schuppen oder Flocken
3208.	Anstrichfarben und Lacke auf der Grundlage von synthetischen Polymeren oder modifizierten natürlichen Polymeren, in einem nicht wässrigen Medium dispergiert oder gelöst; Lösungen im Sinne der Anmerkung 4 zu diesem Kapitel:
1000	– auf der Grundlage von Polyestern
2000	– auf der Grundlage von Acryl – oder Vinylpolymeren
9000	– andere
3209.	Anstrichfarben und Lacke auf der Grundlage von synthetischen Polymeren oder modifizierten natürlichen Polymeren, in einem wässrigen Medium dispergiert oder gelöst:
1000	– auf der Grundlage von Acryl – oder Vinylpolymeren
9000	– andere
3210.0000	Andere Anstrichfarben und Lacke; zubereitete Wasserpigmentfarben der zur Lederzurichtung verwendeten Art
3211.0000	Zubereitete Sikkative
3212.	Pigmente (einschliesslich Metallpulver und -flitter), in nichtwässrigen Medien dispergiert, flüssig oder pastenförmig, der zur Herstellung von Anstrichfarben verwendeten Art; Prägefolien; Färbemittel und andere Farbstoffe in Formen oder Verpackungen für den Einzelverkauf:
1000	– Prägefolien
9000	– andere
3213.	Farben für Kunstmaler, für den Unterricht, für die Plakatmalerei, für Farbtonungen, zur Unterhaltung und ähnliche Farben, in Täfelchen, Tuben, Töpfchen, Fläschchen, Näpfchen oder ähnlichen Aufmachungen:
1000	– Farben in Zusammenstellungen
9000	– andere
3214.	Glaserkitt, Harzzement und andere Kitte; Spachtelmassen für Malerarbeiten; nicht feuerfeste Verputzmassen in der für Maurerarbeiten verwendeten Art:
1000	– Glaserkitte, Harzzemente und andere Kitte; Spachtelmassen für Malerarbeiten
9000	– andere
3215.	Druckfarben, Tinten und Tuschen zum Schreiben oder Zeichnen sowie andere Tinten und Tuschen, auch konzentriert oder in fester Form:
	– Druckfarben:
1100	– – schwarze
1900	– – andere
9000	– andere

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
3301.	Etherische Öle (auch terpenfrei gemacht), einschliesslich fester (konkreter) oder absoluter; Resinoide; Extraktions-Oleoresine; Konzentrate etherischer Öle in Fetten, nichtflüchtigen Ölen, Wachsen oder ähnlichen Stoffen, durch Enfleurage oder Mazeration gewonnen; terpenhaltige Nebenerzeugnisse aus der Herstellung terpenfreier etherischer Öle; destillierte aromatische Wässer und wässrige Lösungen etherischer Öle: – andere
9090	– – andere
3302.	Mischungen von Riechstoffen und Mischungen (einschliesslich alkoholischer Lösungen) auf der Grundlage eines oder mehrerer dieser Stoffe, der als Industrierohstoffe verwendeten Art; andere Zubereitungen auf der Grundlage von Riechstoffen, der zum Herstellen von Getränken verwendeten Art:
9000	– andere
3303.0000	Parfüm und Toilettenwasser
3304.	Schönheitsmittel, Schminken und Hautpflegemittel, zubereitet, ausgenommen Arzneiwaren, einschliesslich Sonnenschutz- oder Bräunungsmittel; Zubereitungen für die Hand- oder Fusspflege:
1000	– Schminken für die Lippen
2000	– Schminken für die Augen
3000	– Zubereitungen für die Hand- oder Fusspflege – andere:
9100	– – Puder, einschliesslich feste Puder
9900	– – andere
3305.	Zubereitungen für die Haarpflege:
1000	– Haarwaschmittel
2000	– Zubereitungen für die permanente Haarverformung
3000	– Haarlacke
9000	– andere
3306.	Zubereitungen für die Mund- oder Zahnhygiene, einschliesslich Haftpuder und -cremen für künstliche Gebisse; Garne zur Reinigung der Zahnzwischenräume (Zahnseide), für den Einzelverkauf aufgemacht:
1000	– Zahnpflegemittel
2000	– Garne zur Reinigung der Zahnzwischenräume (Zahnseide) – andere:
9010	– – Haftmittel für Zahnprothesen
9090	– – andere
3307.	Zubereitungen zur Verwendung vor, beim oder nach dem Rasieren, Körperdesodorierungsmittel, zubereitete Badezusätze, Enthaarungsmittel, andere zubereitete Riechstoffe oder Körperpflegemittel und andere kosmetische Zubereitungen, anderweit weder genannt noch inbegriffen; zubereitete Raumesodorierungsmittel, auch nicht parfümiert, auch mit desinfizierenden Eigenschaften:
1000	– Zubereitungen zur Verwendung vor, beim oder nach dem Rasieren
2000	– Körperdesodorierungsmittel und Antitranspirationsmittel
3000	– parfümierte Salze und andere zubereitete Badezusätze – Zubereitungen zum Parfümieren oder Desodorieren von Räumen, einschliesslich der Riechstoffe für religiöse Zeremonien:
4100	– – «Agarbatti» (Räucherstäbchen) und andere Riechstoffe zum Abtrennen
4900	– – andere – andere:
9010	– – Lösungen für Kontaktlinsen oder künstliche Augen
9090	– – andere

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
ex 3401.	Seifen; als Seife verwendbare organische grenzflächenaktive Erzeugnisse und Zubereitungen, in Stangen, Blöcken, geformten Stücken oder Figuren, auch Seife enthaltend; organisch grenzflächenaktive Erzeugnisse und Zubereitungen zum Waschen der Haut, in flüssiger oder dickflüssiger Form, in Aufmachung für den Einzelverkauf, auch Seife enthaltend; Papier, Watte, Filze und Vliesstoffe, mit Seife oder Reinigungsmitteln imprägniert, bestrichen oder überzogen: <ul style="list-style-type: none"> – Seifen, organische grenzflächenaktive Erzeugnisse und Zubereitungen in Stangen, Blöcken, geformten Stücken oder Figuren; Papier, Watte, Filze und Vliesstoffe, mit Seife oder Reinigungsmitteln imprägniert, bestrichen oder überzogen:
1100	– – zur Körperpflege (einschliesslich derjenigen zu medizinischen Zwecken)
	– – andere:
1990	– – – andere (als gewöhnliche Seifen)
3000	– organisch grenzflächenaktive Erzeugnisse und Zubereitungen zum Waschen der Haut, in flüssiger oder dickflüssiger Form, in Aufmachung für den Einzelverkauf, auch Seife enthaltend
ex 3402.	Organische grenzflächenaktive Stoffe (ausgenommen Seifen); grenzflächenaktive Zubereitungen, zubereitete Waschmittel (einschliesslich Waschhilfsmittel) und zubereitete Reinigungsmittel, auch Seife enthaltend, ausgenommen solche der Nr. 3401; <i>ausgenommen gebrauchsfertiger Textilwaschmittel der Tarifnummer 3402.2000/9000.</i> <ul style="list-style-type: none"> – organische grenzflächenaktive Stoffe, auch in Aufmachungen für den Einzelverkauf:
	– – anionaktiv:
1110	– – – Ölsulfonate
1190	– – – andere
	– – kationaktiv:
1210	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1290	– – – andere
	– – nicht ionogen:
1310	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1390	– – – andere
1900	– – andere
2000	– Zubereitungen in Aufmachungen für den Einzelverkauf
9000	– andere
3403.	Zubereitete Schmiermittel (einschliesslich Schneidöle, Zubereitungen zum Lösen von Schrauben, zubereitete Rostschutz- oder Korrosionsschutzmittel und Formentrennmittel, auf der Grundlage von Schmierstoffen) und Zubereitungen der als Schmälmittel für Spinnstoffe, Mittel zum Ölen oder Fetten von Leder, Pelzen oder anderen Stoffen verwendeten Art, ausgenommen solche, die als wesentlichen Bestandteil 70 Gewichtsprozent oder mehr Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien enthalten: <ul style="list-style-type: none"> – Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien enthaltend:
1100	– – Zubereitungen zum Behandeln von Spinnstoffen, Leder, Pelzen oder anderen Stoffen
1900	– – andere
	– andere:
9100	– – Zubereitungen zum Behandeln von Spinnstoffen, Leder, Pelzen oder anderen Stoffen
9900	– – andere

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
3405.	Schuhwachsen und Schuhcremen, Möbel- oder Fussbodenwachse, Poliermittel für Karosserien, Glas oder Metalle, Scheuerpasten und -pulver und ähnliche Zubereitungen (auch in Form von Papier, Watte, Filz, Vliesstoff, Zellkunststoff oder Zellkautschuk, mit diesen Zubereitungen imprägniert, bestrichen oder überzogen), ausgenommen Wachse der Nr. 3404:
1000	– Wachsen, Cremen und ähnliche Zubereitungen für Schuhe oder Leder
2000	– Wachse und ähnliche Zubereitungen für Holzmöbel, Parkette und andere Holzwaren
3000	– Poliermittel und ähnliche Zubereitungen für Karosserien, andere als Poliermittel für Metalle
4000	– Scheuerpasten, Scheuerpulver und andere zubereitete Scheuermittel
9000	– andere
3506.	Zubereitete Klebstoffe, anderweit weder genannt noch inbegriffen; Erzeugnisse aller Art zur Verwendung als Klebstoff, in Einzelverkaufspackungen mit einem Nettogewicht von nicht mehr als 1 kg, als Klebstoff aufgemacht:
1000	– Erzeugnisse aller Art zur Verwendung als Klebstoff, in Einzelverkaufspackungen mit einem Nettogewicht von nicht mehr als 1 kg, als Klebstoff aufgemacht
	– andere:
	– – Klebstoffe auf der Grundlage von Kautschuk oder Kunststoffen (einschliesslich Kunstharzen):
9110	– – – in organischen Lösungsmitteln
9120	– – – in Wasser
9190	– – – andere
	– – andere:
9910	– – – zu Futterzwecken
9990	– – – andere
3707.	Chemische Zubereitungen für photographische Zwecke, ausgenommen Lacke, Klebstoffe und ähnliche Zubereitungen; unvermischte Erzeugnisse, entweder für photographische Zwecke dosiert oder gebrauchsfertig in Aufmachungen für den Einzelverkauf:
1000	– Emulsionen zur Erzeugung lichtempfindlicher Oberflächen
9000	– andere
3805.	Balsamterpentinöl, Kienöl, Wurzelterpentinöl oder Sulfatterpentinöl und andere terpenhaltige Öle aus der Destillation oder einer anderen Behandlung der Nadelhölzer; Dipenten, roh; Sulfitterpentinöl und anderes P-Cymol, roh; Pine-Öl, als Hauptbestandteil alpha-Terpineol enthaltend:
1000	– Balsamterpentinöl, Kienöl, Wurzelterpentinöl oder Sulfatterpentinöl
9000	– andere
3808.	Insekticide, Rodenticide, Fungicide, Herbizide, Keimhemmungsmittel und Pflanzenwuchsregulatoren, Desinfektionsmittel und ähnliche Erzeugnisse, in Formen oder Aufmachungen für den Einzelverkauf oder in Form von Zubereitungen oder Waren, wie Schwefelbänder, Schwefelfäden, Schwefelkerzen und Fliegenfänger:
	– in Unternummern-Anmerkung 1 zu diesem Kapitel genannte Waren:
5010	– – auf der Grundlage von Schwefel oder Kupferverbindungen
5090	– – andere
	– andere:
	– – Insektizide:
9110	– – – auf der Grundlage von Schwefel oder Kupferverbindungen
9190	– – – andere
	– – Fungizide:
9210	– – – auf der Grundlage von Schwefel oder Kupferverbindungen

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
9290	– – – andere
9310	– – – Herbizide, Keimhemmungsmittel und Pflanzenwuchsregulatoren:
9390	– – – auf der Grundlage von Schwefel oder Kupferverbindungen
	– – – andere
9410	– – – Desinfektionsmittel:
9490	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil I b
9900	– – – andere
3809.	Appretur- oder Ausrüstungsmittel, Beschleuniger zum Färben oder Fixieren von Farbstoffen und andere Erzeugnisse und Zubereitungen (z. B. zubereitete Schlichtemittel und zubereitete Beizmittel), der in der Textilindustrie, Papierindustrie, Lederindustrie oder in ähnlichen Industrien verwendeten Art, anderweit weder genannt noch inbegriffen:
	– auf der Grundlage von Stärke oder Stärkederivaten:
1010	– – zu Futterzwecken
1090	– – andere
	– andere:
9100	– – der in der Textilindustrie oder in ähnlichen Industrien verwendeten Art
9200	– – der in der Papierindustrie oder in ähnlichen Industrien verwendeten Art
9300	– – der in der Lederindustrie oder in ähnlichen Industrien verwendeten Art
3810.	Zubereitungen zum Abbeizen von Metallen; Flussmittel und andere Hilfsmittel zum Schweissen oder Löten von Metallen; Pasten und Pulver zum Schweissen oder Löten, aus Metall und anderen Stoffen bestehend; Zubereitungen der als Überzugs- oder Füllmasse für Schweisselectroden oder Schweisstäbe verwendeten Art:
1000	– Zubereitungen zum Abbeizen von Metallen; Pasten und Pulver zum Schweissen und Löten, aus Metall und anderen Stoffen bestehend
9000	– andere
3814.	Zusammengesetzte organische Lösungs- und Verdünnungsmittel, anderweit weder genannt noch inbegriffen; Zubereitungen zum Entfernen von Farben oder Lacken:
0090	– andere
3815.	Reaktionsauslöser, Reaktionsbeschleuniger und zubereitete Katalysatoren, anderweit weder genannt noch inbegriffen
	– auf Trägern fixierte Katalysatoren:
1100	– – mit Nickel oder einer Nickelverbindung als Aktivsubstanz
1200	– – mit Edelmetall oder einer Edelmetallverbindung als Aktivsubstanz
1900	– – andere
9000	– andere
3817.	Alkylbenzol-Gemische und Alkyl-naphthalin-Gemische, ausgenommen solche der Nrn. 2707 oder 2902:
0090	– andere
3820.0000	Zubereitete Gefrierschutzmittel und zubereitete Flüssigkeiten zum Enteisen
3824.	Zubereitete Bindemittel für Giessereiformen oder -kerne; chemische Erzeugnisse und Zubereitungen der chemischen Industrie oder verwandter Industrien (einschliesslich Mischungen von Naturprodukten) anderweit weder genannt noch inbegriffen:
	– zubereitete Bindemittel für Giessereiformen oder -kerne:
1010	– – zu Futterzwecken
1090	– – andere

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
3000	– nicht gesinterte Metallcarbide, untereinander oder mit metallischen Bindemitteln gemischt
4000	– zubereitete Additive für Zement, Mörtel oder Beton
5000	– Mörtel und Beton, nicht feuerfest
6000	– Sorbit, ausgenommen solches der Nr. 2905.44 – Mischungen, die Methan-, Ethan- oder Propan-Halogenderivate enthalten:
7100	– – Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) enthaltend, auch teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (HFCKW), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFKW) oder teilfluorierte Kohlenwasserstoffe (HFKW) enthaltend
7200	– – Bromchlordifluormethan, Bromtrifluormethan oder Dibromtetrafluorethan enthaltend
7300	– – teilhalogenierte Brom-Fluor-Kohlenwasserstoffe (HBFKW) enthaltend
7400	– – teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (HFCKW) enthaltend, auch perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFKW) oder teilfluorierte (KFKW) Kohlenwasserstoffe enthaltend, aber keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) enthaltend
7500	– – Tetrachlorkohlenstoff enthaltend
7600	– – 1,1,1-Trichlorethan (Methylchloroform) enthaltend
7700	– – Brommethan (Methylbromid) oder Bromchlormethan enthaltend
7800	– – perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFKW) oder teilfluorierte Kohlenwasserstoffe (HFKW) enthaltend, aber keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) oder teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (HFCKW) enthaltend
7900	– – andere – Mischungen und Zubereitungen, die Oxiran (Ethylenoxid), polybromierte Biphenyle (PBB), polychlorierte Biphenyle (PCB), polychlorierte Terphenyle (PCT) oder Tris(2,3-dibrompropyl)phosphat enthalten:
8100	– – Oxiran (Ethylenoxid) enthaltend
8200	– – polychlorierte Biphenyle (PCB), polychlorierte Terphenyle (PCT) oder polybromierte Biphenyle (PBB) enthaltend
8300	– – Tris(2,3-dibrompropyl)phosphat enthaltend – andere: – Zubereitungen für pharmazeutischen Gebrauch, Zubereitungen für Lebensmittel:
9011	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9019	– – – andere – – andere:
9091	– – – zu Futterzwecken
9098	– – – andere
3825.	Rückstände der chemischen Industrie oder verwandter Industrien, anderweit weder genannt noch inbegriffen; Siedlungsmüll; Klärschlamm; andere in Anmerkung 6 zu diesem Kapitel erwähnten Abfälle (ausgenommen VOC-haltige Sonderabfälle [mit Begleitschein für Sonderabfälle]):
1000	– Siedlungsmüll
2000	– Klärschlamm
3000	– klinische Abfälle – Abfälle von organischen Lösungsmitteln:
4100	– – halogeniert
4900	– – andere
5000	– Abfälle von flüssigen Abbeizmitteln für Metalle, hydraulischen Flüssigkeiten, Bremsflüssigkeiten und Gefrierschutzflüssigkeiten – andere Abfälle der chemischen Industrie oder verwandter Industrien:

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
6100	– – vorwiegend organische Bestandteile enthaltend
6900	– – andere
	– andere:
9010	– – zu Futterzwecken
9090	– – andere
3901.	Polymere des Ethylens, in Primärformen:
1000	– Polyethylen mit einer Dichte von weniger als 0,94
2000	– Polyethylen mit einer Dichte von 0,94 oder mehr
3000	– Ethylen-Vinylacetat-Copolymere
	– andere:
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9090	– – andere
3902.	Polymere des Propylens oder anderer Olefine, in Primärformen:
1000	– Polypropylen
2000	– Polyisobutylen
3000	– Propylen-Copolymere
	– andere:
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9090	– – andere
3903.	Polymere des Styrols, in Primärformen:
	– Polystyrol:
1100	– – expandierbar
1900	– – anderes
2000	– Styrol-Acrylnitril-Copolymere (SAN)
3000	– Acrylnitril-Butadien-Styrol-Copolymere (ABS)
9000	– andere
3904.	Polymere des Vinylchlorids oder anderer halogener Olefine, in Primärformen:
1000	– Poly(vinylchlorid), nicht mit anderen Stoffen gemischt
	– anderes Poly(vinylchlorid):
2100	– – nicht weich gemacht
2200	– – weich gemacht
3000	– Vinylchlorid-Vinylacetat-Copolymere
4000	– andere Copolymere des Vinylchlorids
5000	– Polymere des Vinylidenchlorids
	– fluorierte Polymere:
6100	– – Polytetrafluorethylen
6900	– – andere
9000	– andere
3905.	Polymere des Vinylacetats oder anderer Vinylester, in Primärformen; andere Polymere des Vinyls, in Primärformen:
	– Poly(vinylacetat):
1200	– – in wässriger Dispersion
1900	– – andere
	– Copolymere des Vinylacetats:
2100	– – in wässriger Dispersion
2900	– – andere
3000	– Poly(vinylalkohol), auch nicht hydrolysierte Acetatgruppen enthaltend
	– andere:
9100	– – Copolymere
	– – andere:
9910	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9990	– – – andere

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
3906.	Acrylpolymeren in Primärformen:
1000	– Poly(methyl-metacrylat)
	– andere:
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9090	– – andere
3907.	Polyacetale, andere Polyether und Epoxyharze, in Primärformen; Polycarbonate, Alkydharze, Allylpolyester und andere Polyester, in Primärformen:
	– Polyacetale:
1010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1090	– – andere
	– andere Polyether:
2010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
2090	– – andere
	– Epoxidharze:
3010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
3090	– – andere
4000	– Polycarbonate
5000	– Alkydharze
6000	– Poly(ethylenterephthalat)
7000	– Poly(milchsäure)
	– andere Polyester:
9100	– – ungesättigt
	– – andere:
9910	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9980	– – – andere
3908.	Polyamide in Primärformen
1000	– Polyamid -6, -11, -12, -6,6, -6,9, -6,10 oder -6,12
9000	– andere
3909.	Aminoharze, Phenolharze und Polyurethane, in Primärformen:
	– Harnstoffharze; Thioharnstoffharze:
1010	– Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
1090	– – andere
2000	– Melaminharze
3000	– andere Aminoharze
	– Phenolharze:
4010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
4090	– – andere
5000	– Polyurethane
3910.0000	Silicone, in Primärformen
3911.	Petroleumharze, Cumaron-Inden-Harze, Polyterpene, Polysulfide, Polysulfone und andere in Anmerkung 3 zu diesem Kapitel genannte Erzeugnisse, anderweit weder genannt noch inbegriffen, in Primärformen:
	– Petroleumharze, Cumaronharze, Indenharze, Cumaron-Inden-Harze und Polyterpene:
1010	– – in nicht wässrigen Medien dispergiert oder gelöst
1090	– – andere
	– andere:
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9090	– – andere
3912.	Cellulose und ihre chemischen Derivate, anderweit weder genannt noch inbegriffen, in Primärformen:
	– Celluloseacetate:
1100	– – nicht weich gemacht

Zolltarif-Nr.	Produkt(e)/Produktgruppe(n)
1200	– – weich gemacht
2000	– Cellulosenitrate (einschliesslich Collodium)
	– Celluloseether:
	– – Carboxymethylcellulose und ihre Salze:
3110	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
3190	– – – andere
	– – andere:
3910	– – – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
3990	– – andere
	– andere:
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1 b
9090	– – andere
3913.	Natürliche Polymere (z.B. Alginsäure) und modifizierte natürliche Polymere (z. B gehärtete Eiweissstoffe, chemische Derivate von Naturkautschuk), anderweit weder genannt noch inbegriffen, in Primärformen:
1000	– Alginsäure, ihre Salze und Ester
	– andere:
9010	– – Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
9090	– – andere
3914.	Ionenaustauscher auf der Grundlage von Polymeren der Nrn. 3901 bis 3913, in Primärformen:
0010	– Erzeugnisse gemäss Listen im Teil 1b
0090	– andere

Änderungen bisherigen Rechts

Die nachstehenden Verordnungen werden wie folgt geändert:

1. Verordnung vom 12. November 1997⁹ über die Lenkungsabgabe auf «Heizöl Extraleicht» mit einem Schwefelgehalt von mehr als 0,1 Prozent

Art. 4 Verteilung des Abgabeertrages

¹ Die Versicherer verteilen im Auftrag und unter Aufsicht des Bundesamtes den Abgabeertrag an die Bevölkerung. Der Abgabeertrag wird jährlich als Jahresertrag im Umfang der Einnahmen per 31. Dezember einschliesslich Zinsen verteilt. Die Verteilung erfolgt jeweils im übernächsten Jahr (Verteilungsjahr).

² Als Versicherer gelten:

- a. die Versicherer der obligatorischen Krankenversicherung nach dem Bundesgesetz vom 18. März 1994¹⁰ über die Krankenversicherung (KVG);
- b. die Militärversicherung nach dem Bundesgesetz vom 19. Juni 1992¹¹ über die Militärversicherung (MVG).

³ Die Versicherer verteilen den Jahresertrag, indem sie ihn mit den im Verteilungsjahr fälligen Prämienrechnungen der Versicherten verrechnen. Sie informieren die Versicherten darüber anlässlich der Mitteilung der neuen Prämie für das Verteilungsjahr.

⁴ Sie verteilen den Jahresertrag gleichmässig auf alle Personen, die am 1. Januar des Verteilungsjahres:

- a. der Versicherungspflicht nach KVG oder nach Artikel 2 Absatz 1 oder 2 MVG unterstehen; und
- b. ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Schweiz haben.

⁵ Sie melden die Anzahl Personen, welche die Voraussetzungen nach Absatz 4 erfüllen, bis zum 20. März des Verteilungsjahres dem Bundesamt für Gesundheit.

⁶ Der Abgabeertrag wird den Versicherern jeweils bis zum 30. April des Verteilungsjahres anteilmässig ausgerichtet.

⁷ Die Versicherer werden für ihren Aufwand mit dem Zinsvorteil entschädigt, der ihnen durch die vorzeitige Ausrichtung ihres Anteils am Abgabeertrag zugutekommt.

⁹ SR 814.019

¹⁰ SR 832.10

¹¹ SR 833.1

2. Verordnung vom 15. Oktober 2003¹² über die Lenkungsabgabe auf Benzin und Dieselöl mit einem Schwefelgehalt von mehr als 0,001 Prozent

Art. 5 Verteilung des Abgabeertrages

¹ Die Versicherer verteilen im Auftrag und unter Aufsicht des Bundesamts den Abgabeertrag an die Bevölkerung. Der Abgabeertrag wird jährlich als Jahresertrag im Umfang der Einnahmen per 31. Dezember einschliesslich Zinsen verteilt. Die Verteilung erfolgt jeweils im übernächsten Jahr (Verteilungsjahr).

² Als Versicherer gelten:

- a. die Versicherer der obligatorischen Krankenversicherung nach dem Bundesgesetz vom 18. März 1994¹³ über die Krankenversicherung (KVG);
- b. die Militärversicherung nach dem Bundesgesetz vom 19. Juni 1992¹⁴ über die Militärversicherung (MVG).

³ Die Versicherer verteilen den Jahresertrag, indem sie ihn mit den im Verteilungsjahr fälligen Prämienrechnungen der Versicherten verrechnen. Sie informieren die Versicherten darüber anlässlich der Mitteilung der neuen Prämie für das Verteilungsjahr.

⁴ Sie verteilen den Jahresertrag gleichmässig auf alle Personen, die am 1. Januar des Verteilungsjahres:

- a. der Versicherungspflicht nach KVG oder nach Artikel 2 Absatz 1 oder 2 MVG unterstehen; und
- b. ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Schweiz haben.

⁵ Die Versicherer melden die Anzahl Personen, welche die Voraussetzungen nach Absatz 4 erfüllen, bis zum 20. März des Verteilungsjahres dem Bundesamt für Gesundheit.

⁶ Der Abgabeertrag wird den Versicherern jeweils bis zum 30. April des Verteilungsjahres anteilmässig ausgerichtet.

⁷ Die Versicherer werden für ihren Aufwand mit dem Zinsvorteil entschädigt, der ihnen durch die vorzeitige Ausrichtung ihres Anteils am Abgabeertrag zugutekommt.

¹² SR 814.020

¹³ SR 832.10

¹⁴ SR 833.1